

Inhalte der Dokumentation des Praxisfalls

Um die Anwendung der Lehrinhalte des FTVT-Kurses in der Praxis zu demonstrieren zu können, müssen die Absolventinnen und Absolventen des FTVT-Kurses einen Praxisfall mit antibiotischer Gruppentherapie aufarbeiten (orale/parenterale/intramammäre Anwendung bei Kalb/Kuh/Schwein/Geflügel).

Der Bericht soll ca. 5-10 Seiten (exkl. vorgeschriebene Dokumente) umfassen und muss folgende Aspekte enthalten:

Anamnese	kurze Anamnese
Klin. Symptome	AZ, klin. Symptome, Futter- und Wasseraufnahme, Verdachtsdiagnose, ev. Untersuchungsberichte
Diagnostikbefunde	falls vorhanden
Diagnose	Diagnose /Verdachtsdiagnose
Haltung/Management	wie werden die Tiere gehalten (Einzel, Gruppen, mit Auslauf, Einstreu....
Wahl des Antibiotikums	Begründung, praxisrelevante Aspekte der Pharmakinetik, Stabilität, Bioverfügbarkeit, Dosierung, Absetzfrist
Therapiebeschreibung	Entscheid AMV-Einsatz oder FÜAM (kurze Begründung) parenterale Initialtherapie
Applikationsweg	Beschreibung der Fütterungsanlage mit Foto, (Einzeltiererkennung, Spülprogramm ja oder nein, FÜAM Applikation auf wenige Liter beschränkt, einstellbare AMV-Menge pro Liter Tränke etc.) „Top dressing“
Anlage: kritische Punkte	Welche Punkte sind bezüglich Homogenität, Verabreichung, Reinigung kritisch
Entscheid Eignungsprüfung:	geeignet / ungeeignet, mit Auflagen
Dokumente	Eignungsprüfungsprotokoll ausgefülltes Rezept Dokument für die Herstellung und Verabreichung
Unterstützende Massnahmen:	Separierung, Wechsel der Einstreu, Hygienemassnahmen Elektrolytgabe, Wärme, Mist entfernen
Prophylaxemassnahmen	Impfung, Reinigung/Desinfektion, Optimierung Management etc.
Dekontamination der Anlage:	wie , womit
Nicht vergessen:	bitte Ihre Adresse mit Telefonnummer und Email-Adresse Adresse des Praktikumstierarztes
Der Bericht ist zu senden an:	Departement für Nutztiere Abt. Schweinemedizin X. Sidler Winterthurerstrasse 260 8057 Zürich xsidler@vetclinics.uzh.ch

Abgabetermin spätestens 31. 3. 2019

